Gemeinde Dammbach – Newsletter Nr. 3/2023

1. Dienstversammlung Feuerwehr Dammbach

1.1 Wahl der Kommandanten

Am Samstag, den 18. März fand die diesjährige Dienstversammlung der Feuerwehr statt. Ein wichtiger Punkt war die Neuwahl der Kommandanten. Florian Feser hatte bereits auf der vergangenen Dienstversammlung angekündigt, bei der Wahl nicht mehr zur Verfügung zu stehen. Die 35 anwesenden Aktiven unserer Wehr wählten den bisherigen Stellvertreter Benjamin Schäfer zu ihrem neuen Kommandanten. Neuer Stellvertreter ist ab sofort Thomas Hegmann. Ein herzliches Dankeschön an Florian Feser für die vergangenen sechs Jahre als Kommandant und an die beiden neu gewählten Kommandanten viel Erfolg bei der neuen Aufgabe.

Wir können stolz auf unsere Feuerwehr sein. Aktuell haben wir 50 aktive Feuerwehrfrauen und -männer, die 24/7 für uns im Einsatz sind. Darüber hinaus ist auch die Kinder- und Jugendarbeit ein voller Erfolg. Ca. 20 Kinder werden aktuell in der zuletzt gegründeten Kinderfeuerwehr spielerisch an die Themen der Feuerwehr herangeführt.

(v.l.n.r.: Otto Hoffmann(KBI), Florian Feser, Waltraud Amrhein, Benjamin Schäfer, Thomas Hegmann, Marco Eich (KBM).

1.2 Ehrungen

Nicole (links) und Thomas (rechts) Hegmann wurden für je 25 Jahre aktiven Dienst bei der Feuerwehr geehrt, Rainer Fries (oben) sogar für 40 Jahre.

Herzlichen Dank für die vielen Jahre im Dienst!!!

2. Wahrung der Grundstücksgrenzen

In der jüngeren Vergangenheit kommt es immer häufiger vor, dass Personen Holz in fremden Grundstücken schlagen, da sie nicht den exakten Verlauf ihrer Grundstücksgrenzen kennen. Wenn Sie sich unsicher über den Grenzverlauf sind, so sprechen Sie am besten zuerst mit dem Eigentümer des betroffenen Nachbargrundstückes. Sollten dann immer noch Unklarheiten bestehen, können Sie sich gerne an unsere Feldgeschworenen wenden. Obmann in der Gemarkung Krausenbach ist Erwin Messner, in der Gemarkung Wintersbach Michael Herrmann. Unsere Feldgeschworenen helfen Ihnen gerne weiter.

WICHTIG: Unsere Feldgeschworenen haben keinen Zugriff auf Kartenmaterial! Bevor sie Ihre Grenzen suchen können, müssen Sie sich maßstabsgetreue Kartenauszüge beim Amt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung besorgen.

Kontakt zum Vermessungsamt: https://www.adbv-aschaffenburg.de/

Informationen zu den Feldgeschworenen:
https://www.ldbv.bayern.de/vermessung/feldgeschworene.html

3. Jugend forscht – Sie haben es schon wieder getan!

Nach dem großen Erfolg im vergangenen Jahr haben es unserer drei Dammbacher Mädels schon wieder in die nächste Runde bei „Jugend forscht“ geschafft. Hanna und Lena Fries und Hannah Amrhein haben auch in diesem Jahr das Regionalfinale gewonnen und haben sich somit für das bayrische Landesfinale qualifiziert. Wir wünschen auch in diesem Jahr viel Erfolg und hoffen, dass sie den Erfolg vom vergangenen Jahr wiederholen können.

4. Info für Hundehalter/innen

Hund und Kuh
auf
Du und Du

An alle Hundehalter

im Bereich der Gemeinde

Begehung gärtnerisch und landwirtschaftlich genutzter Flächen
Art. 25 BayNatSchG Bayerisches Naturschutzgesetz:
„Landwirtschaftlich genutzte Flächen (einschließlich Sonderkulturen) und gärtnerisch genutzte Flächen dürfen während der Nutzzeit nur auf vorhandenen Wegen betreten werden. Als Nutzzeit gilt die Zeit zwischen Saat oder Bestellung und Ernte, bei Grünland die Zeit des Aufwuchses."

Liebe Tierfreunde,

Bitte begleiten Sie Ihren Hund und halten Sie ihn davon ab, sein „Geschäft" auf Gehwegen, Kinderspielplätzen, öffentlichen Grundstücken und Grünanlagen, privaten Grundstücken, Wiesen und Äckern zu erledigen. **Die Hygiene und der Schutz vor allem unserer Kinder hat Vorrang vor der Hundehaltung.**

Erziehen Sie Ihren Hund dazu, sein „Geschäft" auf Ihrem eigenen Grundstück zu machen.
Hier ist auch die „Entsorgung" der Hinterlassenschaften für Sie problemloser. Es kann nicht sein, dass Hunde ihr „Geschäft" auf fremden Grundstücken erledigen, damit der Hundekot nicht auf dem eigenen Grundstück liegt. **Hundebesitzer finden es sicherlich auch nicht richtig, wenn fremde Hunde das „Geschäft" auf ihrem Grundstück erledigen.**

Weiterhin bitten wir Sie, darauf zu achten, dass auch private Grundstücke, Wiesen und Äcker für den „Hundeauslauf" nicht in Betracht kommen. Insbesondere für die Gemeindearbeiter ist es oft eine Zumutung, öffentliche Grundstücke, insbesondere Straßenbegleitgrün, zu mähen oder zu reinigen. Aber auch Privatpersonen und Landwirte haben bei der Nutzung ihrer Grundstücke häufig mit der Rücksichtslosigkeit so mancher Hundebesitzer schon Erfahrungen gemacht. Den Auslauf auf Wiesen und Feldern im Außenbereich bitten wir zu unterlassen (vgl. gesetzlicher Hinweis).

Der Kot der Hunde enthält häufig Parasiten wie den Hundebandwurm, die durch das Mähwerk breitflächig verteilt werden und dann im Futtertrog der Kühe landen. Dies hat u.a. zur Folge, dass Kühe erkranken, häufiger Fehl- und Totgeburten erleiden oder die betreffenden Kühe teilweise bis zu einem dreiviertel Jahr keine Milch mehr geben. Um künftig derartige Beschwerden abzuwenden, bitten wir Sie, liebe Hundefreunde, beherzigen Sie unseren Aufruf!

Bayerischer BauernVerband

Gemeinde Dammbach – Newsletter Nr. 3/2023

5. Jungwildrettungsstaffel

Seit kurzem gibt es in der Region auch eine Jungwildrettungsstaffel. Aufgabe dieser Staffel ist es, wilde Jungtiere, die besonders bei Mäh- und Mulcharbeiten gefährdet sind, zu retten. Sie unterstützen damit Landwirte bei der Erfüllung der Tierschutzrichtlinien, indem sie die abzumähende Wiese im Voraus mit einer Drohne abfliegen können.

Nähere Infos erhalten Sie direkt beim Koordinator der BJV Jungwildrettungsstaffel Wolfgang Knecht telefonisch bzw. per Whatsapp unter 0175 2188530 email: jungwildrettung-bjv-miltenberg@freenet.de oder beim BJV Miltenberg unter www.bjv-miltenberg.de.

6. Bürgerversammlung

Am kommenden Montag (27.03.23) findet um 19 Uhr die diesjährige Bürgerversammlung im Rathaus statt. Hierzu ergeht herzliche Einladung.

7. Beschädigungen/ illegale Müllentsorgung

Am alten Schulweg wurde mutwillig eine Infotafel zerstört. Ein Wanderer hat Jugendliche gehört, die vermutlich für die Tat verantwortlich sind.

Altreifen in der Natur entsorgen…..unfassbar!!!

8. Kontakt

Mail: waltraud.amrhein@vgem-mespelbrunn.bayern.de **Telefon:** 06092/942125

Sprechstunde: Dienstags, 8 bis 10 Uhr im Rathaus in Dammbach

Email-Verteiler des Gemeinderates: Gemeinderat-Dammbach@vgem-mespelbrunn.bayern.de

Alle Newsletter finden Sie auch im Internet unter: https://dammbach-aktuell.de/

Freundliche Grüße,

Ihre Bürgermeisterin

Waltraud Amrhein